



ÜBERSICHTSPLAN M. 1:25000



VERFAHRENSVERMERKE

1. AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEM. § 2 ABS. 1 BAUGB. 9.8.1990
2. BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES GEM. § 2 ABS. 1 BAUGB. 28.8.1990
3. BETEILIGUNG DER BÜRGER (VORGEZOGENE BÜRGER-BETEILIGUNG) GEM. § 3 ABS. 1 BAUGB. 30.10.1990
4. BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE GEM. § 4 BAUGB. VOM: 10.4.1991 BIS: 15.5.1991
5. BESCHLUSSFASSUNG OBER BEDENKEN UND ANREGUNGEN DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB. 20.6.1991
6. BESCHLUSS OBER DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES PLANENTWURFS GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB. 7.3.1991
7. BEKANNTMACHUNG DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB. 28.3.1991
8. BERICHTIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE OBER DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB. 10.4.1991
9. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES PLANENTWURFS GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB. AUSLEGUNG: VOM: 8.4.1991 BIS: 22.4.1991
10. PRÜFUNG DER WÄHREND DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG VORGERECHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB. AUSLEGUNG: 20.6.1991
11. MITTEILUNG DES PRÜFUNGSERGEBNISSES GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB. AUSLEGUNG: 20.8.1991
12. ANZEIGE DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 11 ABS. 1 BAUGB. 20.8.1991
13. ANZEIGE DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 11 ABS. 1 BAUGB. 23.08.1991
14. ERKLÄRUNG DER HÖHEREN VERWALTUNGSBEHÖRDE ODER DIE GELTENDMACHUNG EINER VERLETZUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN GEM. § 11 ABS. 3 BAUGB. 22.08.1991
15. INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 12 BAUGB. 20.08.1991



GENEHMIGT mit Verfügung vom 25.08.1991, Az.: 610-13.163-951/M.11.11-20 Kreisverwaltung Bad Dürkheim Bad Dürkheim, den 25.08.1991



HINWEIS: DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN UND DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN "BEETHOVENSTRASSE / KISSELBÜHLWEG" SIND BESTANDTEIL DIESER BEBAUUNGSPLANES UND SIND ALS GESONDERTE BROSCHÜRE IN DER ANLAGE BEIFÜGT.

ERLÄUTERUNG DER PLANZEICHEN

- MD Dorfgebiet
- WA Allgemeines Wohngebiet
- II-II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschossflächenzahl
- E Offene Bauweise, nur Einzelhäuser zulässig
- b E Besondere Bauweise, nur Einzelhäuser zulässig
- D 40°-50° Nur Satteldächer zulässig mit einer Dachneigung von 40°-50° (alte Teilung) siehe Schablone
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes
- Grenze der Flächen unterschiedlicher Art und Mass der baulichen Nutzung
- Zwingende Festsetzung der Hauptfirstrichtung
- Baugrenze
- Baulinie
- Strassenbegrenzung
- Gehweg
- Umgrenzung von Flächen für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft
- Überbaubare Grundstücksfläche
- GA Fläche für Garagen
- ST Fläche für Stellplätze
- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung Verkehrsberuhigend zu gestalten
- Vorgeschlagene Grundstücksgrenzen
- Pflanzgebot für Einzelbäume oder Baumgruppen auf privaten Grundstücken
- Pflanzgebot wie vor, jedoch auf öffentlichen Grundstücken
- Öffentliche Grünfläche
- Masslinie mit Masszahl
- 1345/1 1346/1 Alte Flurstücknr.
- ±0.00 Vorhandene Strassenhöhe bzw. Geplante Strassenhöhe
- Sichtdreieck Pflanzenhöhe +80 cm
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
- Ein- und Ausfahrt

A		B	
WA	II	WA	I,II D AUSNAHME: BESTEH. DER II
GRZ	0,4	GRZ	0,4
GFZ	0,8	GFZ	0,8
0	SD,WD 25-35° BEI II SD,WD 35-50° BEI I+D	0	SD,WD 25-30° BEI II SD 35-50° BEI I+D
C		D	
MD	WOHN-GEBAUDE II BETRIEBS-GEBAUDE I	WA	I,II D
GRZ	0,4	GRZ	0,4
GFZ	0,8	GFZ	0,8
0	SD,WD 25-35° BEI II SD 35-50° BEI I+D	b E	SD 38-42°
E		F	
WA	II	WA	II
GRZ	0,4	GRZ	0,4
GFZ	0,8	GFZ	0,8
b E	SD,WD 25-35° BEI II SD 35-50° BEI I+D	b E	SD,WD 25-35° BEI II SD 35-50° BEI I+D
G		GEBIET	
WA	I,II D	NUTZUNG	ZAHL D. VOLLGESCHOSSE
GRZ	0,4	GRUNDFLÄCHENZAHL	
GFZ	0,8	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	
b E	SD 35-50°	BAUWEISE	DACHFORM + NEIGUNG

ERGÄNZUNG 12.07.91: ERSATZFLÄCHE, ÜBERSCHRIFT VERMERKE, VERMERKE SATZUNG LBau0

1. Ausfertigung
ORTSGEMEINDE WEISENHEIM AM SAND

BEBAUUNGSPLAN
MIT INTEGRIERTEM GRÜNORDNUNGSPLAN M. 1:1000

"BEETHOVENSTR. / KISSELBÜHLWEG"
ENDGÜLTIGE FASSUNG
18.06.91, ERG. 12.07.91

DIPL. ING. WOLFGANG MÖHLE
DIPL. ING. MANFRED RÖDDEL
ARCHITECTEN
6714 WEISENHEIM AM SAND
BAHNHOFSTR. 23 TEL. 06353-6618